

II- 841 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 47413

1976 -06- 10

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. HUBINEK
und Genossen
an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung
betreffend Bundesbehindertengesetz

Der Zeitschrift "handicap" 1976/2 ist zu entnehmen, daß der Bundesminister für soziale Verwaltung über Befragen mitgeteilt hat, es bestünde seitens seines Ministeriums die Absicht, ein Bundesbehindertengesetz zu schaffen, um in Zukunft zu verhindern, daß sich die Landesbehindertengesetze verschieden entwickeln. Es wäre nun nach Meinung des Herrn Bundesministers für soziale Verwaltung wünschenswert, eine Vereinheitlichung dieser Landesgesetze zu erreichen. Diese Ankündigung eines offensichtlich schon gefaßten Entschlusses soll von den Landes-Sozialreferenten positiv aufgenommen worden sein.

Aus diesem Grund richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung folgende

A n f r a g e :

- 1) Aus welchem Anlaß fand dieses Gespräch mit den Sozialreferenten der Bundesländer statt?

- 2) Welche Ergebnisse hat (haben) diese(s) Gespräch(e) erbracht?
- 3) Wie beurteilen Sie die Möglichkeit, den Ländern ein Grundsatzgesetz aufzuerlegen zu wollen, wo die Landesbehindertengesetze schon jahrelang administriert werden?
- 4) Bis wann wird dem Nationalrat ein Bundesbehindertengesetz zur Beschlußfassung vorliegen?
- 5) Wie gedenken Sie - im Sinne des Föderalismus - bei der Schaffung eines Bundesbehindertengesetzes auf die schon bestehenden Landesbehindertengesetze Bedacht zu nehmen?
- 6) Ist es im Sinne des Gebotes der Verwaltungsvereinfachung sinnvoll zusätzliche Einrichtungen zu schaffen?